

BACHELOR OF ARTS IN MUSIC

MUSIKGESCHICHTE

**SEMINAR 2 - DAS LABEL BLUE NOTE ZWISCHEN 1947 UND 1960: VON THELONIOUS
MONK ZU HORACE SILVER**

(Herbstsemester 2019/20)

Beschreibung

Das Label Blue Note wurde 1939 in New York vom jüdischen Exilanten Alfred Lion ins Leben gerufen. Lion leitete das Label bis 1967. 1947 war Blue Note das erste Label, das Aufnahmen des exzentrischen Pianisten Thelonious Monk produzierte. Nach dem kommerziellen Misserfolg dieser Aufnahmen entwickelte sich Blue Note in den 1950er Jahren zum führenden Independen-Label im Bereich Modern Jazz: Einspielungen von Musikern wie Horace Silver, Art Blakey oder Jimmy Smith wurden zu veritablen Jukebox-Hits.

Lernziele

Die Studierenden kennen die Geschichte des Labels Blue Note zwischen 1947 und 1960. Sie sind vertraut mit einer Vielzahl wirkungsmächtiger Aufnahmen, die Alfred Lion in diesem Zeitraum für Blue Note produziert hat.

Modulkennziffer

MGSEM_02

ECTS

2 Punkte

Anzahl Lektionen x Minuten

16 x 90

Dozierender

Tom Gsteiger

Eintrittsvoraussetzung

KB oder IB: Für Bachelor-Studierende nach erfolgreichem Abschluss des Moduls «Musikgeschichte Grundlagen Jazz 2» oder des Seminars «Jazzgeschichte für Studierendenprofil Klassik»

Leistungsnachweis

Schriftliche und mündliche Einzel- und Gruppenarbeiten

Art der Benotung

A – F

Literaturempfehlung

Cook, Richard (2003). *Blue Note Records: The Biography*. Boston: Justin, Charles & Co.

Anmeldung

Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

Besondere Hinweise

Keine Hinweise

Modulverantwortliches Institut

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

Einzel- oder Gruppenunterricht

GU

Modulverwendung

BAAM, BAKM, BABD, IB BA